

PFLICHTEN DES VERMITTLERS UND DES VERSICHERERS NACH DER DATENSCHUTZGRUNDVERORDNUNG (DSGVO)

Präambel:

Ergänzung zur bestehenden Vereinbarung über die Vermittlung von Versicherungsverträgen zwischen dem Vermittler und dem Versicherer:

1. Für Datenverarbeitungen durch den Vermittler für die Zwecke seiner gewerbsmäßigen und berufsrechtlichen Vermittlungs- und Betreuungstätigkeit und unter Nutzung seiner eigenen, d.h. in seiner alleinigen Verfügungsmacht stehenden technischen Mittel trifft ihn die datenschutzrechtliche Verantwortung als Verantwortlicher gemäß Art. 4 Zi 7 DSGVO.
2. Für Datenverarbeitungen durch den Vermittler als Verantwortlicher im Rahmen von technischen Mitteln, auf welche sowohl der Vermittler als auch der Versicherer Zugriff haben, gehen die in das technische Mittel vom Vermittler rechtmäßig eingepflegten Daten in den Verarbeitungszweck und die datenschutzrechtliche Verantwortung des Versicherers über, sobald die vom Vermittler in das System eingepflegten Daten in die Machtsphäre des Versicherers gelangen, d.h. nur noch von diesem weiter verarbeitet und vom Vermittler nicht mehr verändert werden können.
3. Der Vermittler und der Versicherer tragen jeweils für eine rechtmäßige und dem Stand der Technik entsprechende Verarbeitung der personenbezogenen Daten Sorge und halten diese vertraulich. Gleiches gilt für nicht personenbezogene Daten, die der Vermittler und der Versicherer im Rahmen ihrer Geschäftsbeziehung einander wechselseitig offenbaren.
4. Allfällige weitere / sonstige aus den jeweiligen tatsächlichen Funktionen und Beziehungen zwischen dem Vermittler und dem Versicherer resultierende wechselseitige datenschutzrechtliche Rechte und Pflichten werden, sofern gesonderte datenschutzrechtliche Rollenverteilungen zutreffen (Auftragsverarbeitungen im Auftrag eines Verantwortlichen, gemeinsam für die Verarbeitung Verantwortliche) nach Maßgabe der Artikel 26 und 28 DSGVO in gesonderten Vereinbarungen festgelegt.
5. Der Vermittler hat dafür zu sorgen, dass die ihm vom Versicherer zur Verfügung gestellte und nach den Datenschutzbestimmungen erforderliche Datenschutzinformation an die Betroffenen spätestens zum Zeitpunkt der Datenübermittlung an den Versicherer (gem. Pkt 2 dieser Vereinbarung) erteilt werden.
6. Berühren Änderungen rechtlicher Rahmenbedingungen, insbesondere einschlägige europarechtliche Leitlinien und Anordnung der nationalen Behörden oder die Rechtsprechung die datenschutzrechtlichen Aspekte der Geschäftsbeziehung, dann werden die Vertragsparteien unverzüglich eine Anpassung dieser Vereinbarung herbeiführen. Letzteres gilt auch, wenn sich einschlägige Branchenstandards in Zusammenhang der gegenständlichen Geschäftsbeziehung entwickeln.
7. Diese Vereinbarung ergänzt die im Rahmen der bestehenden Vereinbarung über die Vermittlung von Versicherungsverträgen zwischen dem Vermittler und dem Versicherer getroffenen datenschutzrechtlichen Regelungen.

Datenschutzinformation zur Verarbeitung personenbezogener Daten

- 1. Kontaktdaten des Verantwortlichen**

VS- Versicherungsmakler
Bahnhofstraße 2
2650 Payerbach
Tel.: + 43 (0) 699/12127707
Fax: + 43 (0) 2666/52861
E-Mail: vsvalentin@aon.at
- 2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Sordjan Velizar Valentin
Bahnhofstraße 2
2650 Payerbach
Tel.: + 43 (0) 699/12127707
E-Mail: vsvalentin@aon.at
- 3. Zweck der Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

Personenbezogene Daten, die im Rahmen einer Vermittler Vereinbarung zur Begründung einer Zusammenarbeit mit dem Versicherer in Bezug auf Vermittlung von Versicherungsverträgen an den Versicherer, zu Zwecken von risikobezogenen Auswertungen des Vertragsbestandes des Vermittlers, zur Verarbeitung und Verrechnungen von Provisionsansprüchen, sowie zur Information über vermittlerrelevante Themen, erhoben werden.
- 4. Rechtsgrundlage der Erhebung und Verarbeitung der Daten**

Die Rechtsgrundlage dieser Datenverarbeitung ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 lit. b und lit. f DSGVO.
- 5. Gesetzliche Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten**

Meldung an die Sozialversicherungsträger (§109a), Meldung an Gericht, Meldung an Finanzamt, Meldung an vom Gericht eingesetzten Masseverwalter.
- 6. Grundlage für die Bereitstellung Ihrer Daten**

Die Bereitstellung Ihrer Daten ist für eine mögliche Vermittlertätigkeit erforderlich. Sie sind nicht gesetzlich oder vertraglich dazu verpflichtet, uns Ihre Daten zu übermitteln. Da wir bei der Begründung von Rechten aus der Versicherungsvermittlung jedoch Angaben zu Ihrer Person benötigen, ist die mögliche Folge einer Nichtbereitstellung, dass wir Sie als Kunden/Geschäftspartner bei uns nicht berücksichtigen können.
Sozialversicherungsträger, Gericht, Finanzamt, Rechtsanwälte, Masseverwalter, Schadenbeteiligte, Sachverständige
- 7. Übermittlung der Daten an Empfänger**

Nein

8. Übermittlung der Daten an ein Drittland

Nein

9. automatisierte Entscheidungsfindung

Nein

10. Dauer der Speicherung

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten mit Erhalt der Unterlagen zur Begründung der Vermittlertätigkeit für die Dauer der bestehenden Vermittlerbeziehung sowie darüber hinaus bis zum Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungsfristen nach spätestens 10 Jahren.

11. Ihre Rechte als Betroffene(r)

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Daten-übertragbarkeit zu. Ferner können Sie die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen und Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einlegen.

12. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Falls Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Datenschutzbehörde) beschweren.